

Wolfgang Gepp

Diplom-Volkswirt

Mitglied des SCOPAR-Beratergremiums

TÄTIGKEITSPROFIL

SCOPAR - Scientific Consulting
Partners, München

Beratungsschwerpunkte:

IT Strategie, Change Management, Projektmanagement, IT-
Outsourcing, Prozessanalyse, IT, Logistik, Organisation, SAP

Selbstständiger
Unternehmensberater

Aufgabenschwerpunkte:

Software-Evaluierung für die Bereiche Warenwirtschaft und Finanz-
buchhaltung bei der Praktiker AG in Kirkel (2010)

Erstellung einer IT Strategie unter Berücksichtigung der bestehenden
IT Anwendungen und anschließend Projektleitung bei der Umsetzung
(Projekt Portfolio Management), Praktiker AG in Kirkel (2010 – 2011)

Erarbeitung IT Strategie inkl. Software-Evaluierung für die Bereiche
Warenwirtschaft, Lager und Kassensysteme bei der Palmers Textil AG
in Österreich (2006)

Gesamtprojektleitung bei der Einführung einer ERP-Software (SAP Re-
tail) bei der Palmers Textil AG, inklusive Kassenanbindung (2007-2010)

Erarbeitung IT-Strategie für die Fa. Lejaby in Lyon (2009)

Projektleitung bei der Einführung von SAP FI/CO bei der Firma Lejaby
in Lyon (2009 – 2010)

Durchführung einer IT Due Diligence Fa. Lejaby in Lyon (2008)

Erarbeitung einer IT Strategie inkl. Software-Evaluierung für die Berei-
che Finanzwirtschaft, Warenwirtschaft, inkl. Lager und Produktion bei
der Firma Süddekor in Laichingen (2007)

Projektbegleitung bei der Einführung einer ERP-Software bei der Firma
Süddekor in Laichingen (2008 – 2010)

Erstellung Grobkonzept Controlling bei einer Anstalt des öffentlichen
Rechts in Köln (2007)

Strategieberatung bei der Quelle AG (2007)

Interims-Management IT-gestützte Fakturierung bei dem Logistik-
dienstleister DHL in München (2007)

Prozessanalyse bei dem Edelstahlwerk Schmidt & Clemens in Lindlar
(2006 – 2007)

Global IT Manager
Esprit Europe GmbH, Ratingen

Aufgabenschwerpunkte:

Koordination der weltweiten IT-Aktivitäten

Entwicklung einer IT-Strategie, um den Anforderungen an zukünftige

Entwicklungsperspektiven des Unternehmens gerecht zu werden

Prüfung Outsourcing Infrastruktur, inkl. Due Diligence

Bereichsleiter Informationstechnologie / CIO
Schiesser AG, Radolfzell am Bodensee

Aufgabenschwerpunkte:

Bereitstellung von Anwendungssystemen, die mit verschiedenen Sprachversionen in ca. 20 europäischen und asiatischen Standorten genutzt werden
Entwicklung und Umsetzung eines unternehmensweiten Projektcontrollings
Ablösung und Zusammenführung der bestehenden heterogenen Hard- und Softwarelandschaft in der Zentrale, in den Produktionsstätten und in den Vertriebsgesellschaften mit folgenden Teilschritten:
Prozessanalyse
Erstellung Sollprozesse
Auswahl geeigneter Standardsoftware
Umstellung der Organisationsabläufe auf die neue Sollstruktur
Implementierung und Produktivsetzung
Mitgestaltung an der strategischen Neuausrichtung der Schiesser-Gruppe
Erarbeitung einer strategischen Perspektive
Potentialanalyse
Marktanalyse
Geschäftsmodellberechnung
Einführung neuer Geschäftsfelder

Direktor Informationsmanagement / Organisation
Kaufring AG, Düsseldorf

Aufgabenschwerpunkte:

Führung eines IT-Bereichs mit mehr als 200 Mitarbeiter
Bereitstellung der Anwendungsplattform für Warenwirtschaft, Logistik, Finanzen und Personal für die Kaufring-Gruppe
Leitung eines IT-Systemhauses (mrz) als Dienstleistungsbetrieb für ca. 400 Warenhäuser mit den Bereichen Warenwirtschaft inkl. POS-Abwicklung, Finanzbuchhaltung, Personalabrechnung und Infosysteme
Verantwortlich für Betriebsorganisation, Archivierung, Datenerfassung, EDI, Zentralregulierung, Materialverwaltung und Postdienst
Integration der IT-Abteilung eines zugekauften Unternehmens mit mehr als 50 Mitarbeitern
Prüfung Outsourcing der gesamten IT, inkl. Due Diligence
Pilotkunde für das Branchenmodul SAP RETAIL

Hauptabteilungsleiter Anwendungsentwicklung
Horten AG, Düsseldorf

Aufgabenschwerpunkte:

Migration der vorhandenen SAP R/2-Komponenten Rechnungswesen (RF, RA, und RK) auf die SAP-Client-Server-Lösung R/3 (AM, CO und FI) für ca. 650 Anwender an bundesweit 50 verschiedenen Standorten (als Gesamtprojektleiter)
Aufbau eines lokalen Netzwerkes unter UNIX
Standardisierung PC-Hard - und Software
Umstellung der PC-Anwendungsprogramme auf Windows-Applikationen, inkl. einer einheitlichen Benutzeroberfläche und Abschottung gegen Fremdeingriffe
Neuerstellung der Informationssysteme als Windows-basierte Client-Server-Anwendungen
Einführung von Zeiterfassungssystemen für die Gleitzeit- und Zugangskontrolle in allen Regionallägern
Integration der Datenverarbeitung der Horten AG in den Kaufhof Konzern

Leiter Organisation
Dalli Werke, Mäurer + Wirtz,
Stolberg / Rheinland

Aufgabenschwerpunkte:

Aufbau- und ablauforganisatorische Betreuung aller Fachbereiche
Integration und Weiterentwicklung der SAP-R/2-Komponenten Materialwirtschaft, Controlling, Finanz- und Rechnungswesen und Personalwirtschaft
Einführung und Integration
von SAP in diversen Produktionsbereichen
einer Standardsoftware für die Qualitätssicherung und für das Labor als vernetzte Client-Server-Lösung
eines Außendienst-Information-Systems für die Auftragserfassung per Laptop

Projektleiter für die Einführung
einer DV-gestützten Material-
wirtschaft
Rheinische Kalksteinwerke,
Wülfrath

Aufgabenschwerpunkte:

Auswahl der Hard- und Software
Einführung, Integration und anschließend Betreuung und Weiterentwicklung:
der SAP R/2 Software RM für den Einkauf, diverse Lagerorte, die Material- und Einkaufsabrechnung mit insgesamt 100 Arbeitsplätzen
der SAP Software RM - INST für die Instandhaltung
Betreuung und Weiterentwicklung
der vorhandenen CAD-Anwendung
der eingesetzten betriebswirtschaftlichen Software

Assistent des Leiters Organi-
sation / Datenverarbeitung
Rheinische Landwirtschaftliche
Berufsgenossenschaft, Düsseldorf

Aufgabenschwerpunkte:

Erstellen von Schwachstellen- und Arbeitsplatzanalysen
Erstellen von Dienstabweisungen und Handbüchern
Programmierung in COBOL II

ERFAHRUNGEN (AUSZUG)

Strategische Projekte

- Software-Evaluierung für die Bereiche Warenwirtschaft und Finanzbuchhaltung (als Unternehmensberater bei der Praktiker AG in Kirkel)
- Erstellung einer IT Strategie unter Berücksichtigung der bestehenden IT Anwendungen und anschließend Projektleitung bei der Umsetzung (Projekt Portfolio Management), als Unternehmensberater Praktiker AG in Kirkel
- Erarbeitung IT Strategie inkl. Software-Evaluierung für die Bereiche Warenwirtschaft, Lager und Kassensysteme als Unternehmensberater bei der Palmers Textil AG in Österreich
- Erarbeitung IT-Strategie als Unternehmensberater für die Fa. Lejaby in Lyon, Frankreich
- Durchführung einer IT Due Diligence als Unternehmensberater bei Fa. Lejaby in Lyon, Frankreich
- Erarbeitung einer IT Strategie inkl. Software-Evaluierung für die Bereiche Finanzwirtschaft, Warenwirtschaft, inkl. Lager und Produktion als Unternehmensberater bei der Firma Süddekor in Laichingen
- Erstellung Grobkonzept Controlling als Unternehmensberater bei einer Anstalt des öffentlichen Rechts in Köln
- Strategieberatung als Unternehmensberater bei der Quelle AG
- Mitgestaltung an der strategischen Neuausrichtung der Schiesser-Gruppe: Erarbeitung einer strategischen Perspektive, Potentialanalyse, Marktanalyse, Geschäftsmodellberechnung und Einführung neuer Geschäftsfelder (als CIO der Schiesser AG)
- Entwicklung und Umsetzung eines ganzheitlichen Projektcontrollings (als Projektleiter bei der Schiesser AG)
- Ablösung und Zusammenführung der bestehenden heterogenen

- Hard- und Softwarelandschaft in der Zentrale, in den Produktionsstätten und in den Vertriebsgesellschaften (als CIO der Schiesser AG)
 - Prüfung IT-Outsourcing inkl. Due Diligence Phase (als Direktor der Kaufring AG)
 - Struktur- und Prozessanalyse zur firmenweiten Kostensenkung (als Kernteammitglied der Kaufring AG)
 - Kooperationsverhandlungen mit einem großen Handelshaus (als Kernteammitglied der Kaufring AG)
 - Übernahme der kompletten DV-Dienstleistungen im Rahmen eines Kooperationsvertrages mit einem großen Handelshaus (als Projektleiter bei der Kaufring AG)
 - Einführung eines Management-Informationssystems mit der SAP R/3 Komponente BW (als Direktor der Kaufring AG)
 - Entwicklung und Umsetzung einer globalen IT-Strategie (als Projektverantwortlicher bei der Esprit Europe GmbH)
 - Entwicklung und Umsetzung einer unternehmensweiten IT-Strategie (als CIO der Schiesser AG)
 - Entwicklung und Umsetzung einer Informatik-Strategie (als Direktor der Kaufring AG)
 - Entwicklung einer Informatik-Strategie (als Abteilungsleiter der Horten AG).
- Warenwirtschaft, Logistik, Vertrieb und Produktionsplanung)
- Gesamtprojektleitung bei der Einführung einer ERP-Software (SAP Retail), inklusive Kassenanbindung als Unternehmensberater bei der Palmers Textil AG
 - Projektbegleitung bei der Einführung einer ERP-Software als Unternehmensberater bei der Firma Süddekor in Laichingen
 - Interims-Management IT-gestützte Fakturierung als Unternehmensberater bei dem Logistikdienstleister DHL
 - Prozessanalyse bei dem Edelstahlwerk Schmidt & Clemens in Lindlar als Unternehmensberater
 - Einführung der SAP Komponenten FI, CO, SD, MM und AFS für Vertriebsgesellschaften in der Schweiz, der Tschechischen Republik, Griechenland und in der Slowakei (als CIO der Schiesser AG)
 - Ablösung der veralteten Lagersteuerungssysteme durch Client/Server-Systeme der Fa. Swisslog (als CIO der Schiesser AG)
 - Pilotanwender für die SAP R/3 Software Retail (als Direktor der Kaufring AG)
 - Einführung und Integration eines eigenentwickelten Logistik-Management-Systems (als Direktor der Kaufring AG)
 - Einführung und Integration des SAP R/2 Moduls PPS in diversen Produktionsbereichen (als Leiter Organisation der Dalli-Werke Mäurer & Wirtz)
 - Auswahl und Einführung der SAP R/2 Komponente RM die für den Einkauf, diverse Lagerorte, die Material- und Einkaufsabrechnung mit insgesamt 100 Arbeitsplätzen (als Projektleiter bei den Rheinischen Kalksteinwerken)
 - Einführung der SAP Software RM-INST für die Instandhaltung (als Projektleiter bei den Rheinischen Kalksteinwerken)
- Personalwesen
- Einführung der SAP-Komponente HR für die Personalabrechnung (als CIO der Schiesser AG)
 - Umstellung eines bei ca. 400 Kunden installierten Personalabrechnungssystems auf die SAP R/3 Software HR mit Online-Anbindung über das Internet (als Direktor der Kaufring AG)
 - Einführung einer DV-gestützten Reisekostenabrechnung (als Direktor der Kaufring AG)
 - Einführung von Zeiterfassungssystemen für die Gleitzeit- und Zugangskontrolle (als Projektleiter der Horten AG)
 - Einführung einer DV-gestützten Reisekostenabrechnung (als Abteilungsleiter der Horten AG)
- Rechnungswesen und Finanzbuchhaltung
- Projektleitung bei der Einführung von SAP FI/CO als Unternehmensberater bei der Firma Lejaby in Lyon
 - Migration der SAP Komponenten für die Finanzbuchhaltung, das Controlling und die Anlagenbuchhaltung von R/2 auf R/3 (als CIO

- der Schiesser AG
 - Umstellung eines bei ca. 400 Kunden installierten Finanzbuchhaltungssystems auf SAP R/2 Software mit Online-Anbindung über das Internet (als Direktor der Kaufring AG)
 - Migration der SAP Komponenten für das Rechnungswesen (RF, RK und RA) von R/2 auf R/3 für ca. 650 Anwender an bundesweit 50 verschiedenen Standorten (als Gesamtprojektleiter der Horten AG)
- Intranet/Internet-Aktivitäten
- Einführung eines gruppenweiten Intranets, Standardsoftware Intrexx (als CIO der Schiesser AG)
 - Aufbau eines Kaufring eigenen Intranets für die inhouse-Kommunikation und für den Datenaustausch mit Kunden und Lieferanten (als Direktor der Kaufring AG)
- DV-Technik
- Umstellung des gesamten Schiesser-Netzwerkes auf VPN-Technologie (als CIO der Schiesser AG)
 - Konzeption und Einrichtung einer Backup-Lösung des Rechenzentrums für den Katastrophenfall (als Direktor der Kaufring AG)
 - Aufbau eines lokalen Netzwerkes unter UNIX (als Projektleiter der Horten AG)
 - Prüfung Outsourcing der Infrastruktur, inkl. Due Diligence Phase (als Global IT Manager der Esprit Europe GmbH)

VERÖFFENTLICHUNGEN (AUSZUG)

- Titelartikel in der Computerwoche vom 27. Januar 1997, „Hortens Sonderweg beim Wechsel von R/2 auf R/3“
- Oracle Welt, Heft 3/96, Seite 40, „Handle ist Wandel“, 75 Jahre Kaufring AG
- „Anforderungen und Erfahrung eines Mehrbranchenanbieters“, SAP Handelsforum September 1997
- Tel.conomy, Ausgabe 6/98, „zu erfolgreich?“, Tele2, Interview zum Umstieg der Kaufring AG auf Tele2“
- Marktplatz, Ausgabe Nr. 16, September 1998, Kaufring Kundenzeitung, „Von wegen Datumsfalle“, gerüstet für das neue Jahrtausend
- Marktplatz, Ausgabe Nr. 17, März 1999, Kaufring Kundenzeitung, „Bauchentscheidung ade“, Neues Warenwirtschaftssystem
- „Wie kauft die Modebranche heute ein? - Multi-Channel Management auch in der Beschaffung“, SAP Forum 2001
- Erfahrungen mit SAP AFS, Fashion Infotag, München, Oktober 2001
- „Prozessoptimierung ohne Organisationsabteilung - Know-how-Transfer schafft Kompetenz in der Linie“, 3. ibo Forum, September 2005
- „Ablösung Frame-Relay, Einführung eines dynamischen VPN-Netz“, Pyramid Newsletter, Dezember 2005
- „Organisationsarbeit im Unternehmen wirkungsvoll positionieren“, ibo news 16 vom 2. Februar 2006